

NIEDERSCHRIFT

über die 25. außerplanmäßige Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Beelen am 19. April 2018 im Sitzungssaal des Rathauses

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Elisabeth Kammann sind anwesend:

- a) als stimmberechtigte Mitglieder
Rm Ludger Growe
Rm Heinz Kampher als Vertreter für Rm Joachim Hassa
Rm Klaus-Dieter Hainke
Rm Matthias Nüßing
Rm Ralf Pomberg
Rm Bettina Sander
Rm Paul Spliethoff ab 18.08 Uhr
Rm Claus Ströker
Rm Robert Strübbe
Rm Maik Uekötter als Vertreter für Rm Helmut Suer
- b) von der Verwaltung
Herr Lillteicher
Herr Rieping
Herr Middendorf
Herr Wisniewski, zugleich als Schriftführer

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.56 Uhr

Tagesordnung

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
I.	<u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u>	
1.	Aktuelle Haushaltssituation der Gemeinde Beelen hier: Einsparmöglichkeiten	3-4
2.	Bericht der Bürgermeisterin	4

BM'in Kammann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2018 wird in der nächsten Sitzung verabschiedet.

Sodann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt.

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Aktuelle Haushaltssituation der Gemeinde Beelen hier: Einsparmöglichkeiten

SV 22/2018

BM'in Kammann erklärt, dass in der heutigen außerplanmäßigen Sitzung von Herrn Lillteicher die aktuelle Haushaltssituation und eventuelle Veränderungen in der ausgehändigten Liste der Verwaltung mit Einsparvorschlägen vorgestellt werden.

Herr Lillteicher erklärt, dass er zunächst die finanzielle Ausgangssituation der Gemeinde vorstellen wird. Dann wird er eine Änderungsliste mit Positionen darlegen, die in diesem Jahr nicht zwingend umgesetzt werden müssen. Anschließend wird Herr Lillteicher die aus der Änderungsliste resultierenden Auswirkungen auf den Ergebnis- und Finanzhaushalt vorstellen, sowie einen finanziellen Ausblick auf das Jahr 2019 geben. Es folgt eine Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Rm Ströker erklärt, dass aus der ursprünglichen Sparliste nun nur noch einige bestimmte Positionen geschoben werden müssen. Auch wenn die vorgestellten Einnahmen sehr vorsichtig geschätzt sind, kann er diesem Konzept so folgen. Rm Ströker fragt nach, ob nun noch ein Nachtragshaushalt erforderlich ist. Herr Lillteicher erklärt, dass aufgrund der nun wieder vorhandenen Ausgleichsrücklage ein Nachtragshaushalt nicht mehr erforderlich ist.

Rm Growe erklärt, dass viele Projekte für 2018 geplant waren. Wenn jetzt die finanzielle Situation aufgrund einer Verschiebung von einigen Projekten verbessert werden kann, dann würde auch er dem Beschlussvorschlag so folgen.

BM'in Kammann fügt hinzu, dass wenn der Beschluss so verabschiedet wird, entsprechende Haushaltssperren erlassen werden. Herr Lillteicher ergänzt, dass der Rat sowohl Haushaltssperren erlassen, diese aber auch wieder aufheben kann.

Rm Uekötter erklärt, dass er froh sei, dass die ursprüngliche Sparliste in der Form nicht umgesetzt werden muss und dass der Kunstrasenplatz weiterhin gebaut werden kann.

Rm Pomberg erklärt, dass er froh sei, dass Herr Lillteicher wieder im Dienst ist. Zudem kann er die vorgestellten Änderungen ebenfalls vertreten. Er ist erfreut darüber, dass geplante Investitionen wie der Bau des Kunstrasenplatzes nun doch umgesetzt werden können.

Rm Spliethoff fragt nach, wofür die eingesparten 200.000 € für die Erschließung des Gewerbegebietes gedacht waren? Es besteht akuter Handlungsbedarf bei der Parkplatzsituation im Bereich der Spedition im Gewerbegebiet. Herr Middendorf erklärt, dass die Mittel für die Aufweitung der Zufahrt in das Gewerbegebiet vom Westring in den Tich gedacht waren. Rm Spliethoff erwidert, dass er Handlungsbedarf an der verkehrlichen Situation am Ende dieser Straße sieht. Hier sollte Kontakt mit den Anliegern aufgenommen werden. Herr Lillteicher korrigiert die Aussage von Herrn Middendorf dahingehend, dass die Verbreiterung der Straße Tich Höhe Westring erst für 2019 vorgesehen ist.

Rm Growe erklärt, dass die Planungen durch den FB 3 für das Gewerbegebiet weitergeführt werden sollten. Sind aufgrund neuer Ergebnisse finanzielle Mittel erforderlich, so könnten im Nachhinein die Haushaltssperren hierfür teilweise wieder aufgehoben werden.

Rm Sander erklärt, dass sie positiv von der finanziellen Entwicklung überrascht sei und der vorgestellten Änderungsliste folgen kann.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen gibt, lässt BM'in Kammann über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss

Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt die Sperrung der nachfolgenden Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2018

Erschließung Gewerbegebiet	200.000 €
Grunderwerbskosten	160.000 €
Maßnahmen WRRL	83.000 €
Parcour	82.000 €
Baustraße Seehusen	60.000 €
Feuerlöschteich	50.000 €
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	45.000 €
Reduzierung Planungskosten	20.000 €
Neuer Dienstwagen	20.000 €
Rollrasen Friedhof	13.500 €
Bauliche Unterhaltung	10.000 €

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen

Rm Uekötter merkt an, dass es hilfreich wäre zu erläutern, warum die vorgestellten Positionen in diesem Jahr nicht umgesetzt werden. Ansonsten könnte es in der Öffentlichkeit falsch verstanden werden, dass diese Positionen gänzlich gestrichen werden. BM'in Kammann erläutert anhand des Beispiels „Feuerlöschteich“, warum diese Maßnahme in 2018 nicht umgesetzt werden kann. Rm Nüssing fügt hinzu, dass die vorgestellte Veränderungsliste keine Streichliste darstellt, sondern dass die Positionen lediglich in das nächste Haushaltsjahr verschoben werden.

2. Bericht der Bürgermeisterin

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

Anfragen von Ausschussmitgliedern

Es ergeben sich keine Anfragen.

BM'in Kammann schließt die öffentlichen Sitzung um 18.55 Uhr.